

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 80 (1962)
Heft: 225

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/2 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/2 78 64). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionslarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/2 78 64). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Règles des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 193369-193394.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Weisungen der Eidgenössischen Alkoholverwaltung für die Verwertung der Kartoffelernte 1962. — Instructions de la Régie fédérale des alcools concernant l'utilisation de la récolte de pommes de terre de 1962. — Istruzioni della Regia federale degli alcool concernenti l'utilizzazione del raccolto delle patate del 1962.

Aufhebung des gebundenen Zahlungsverkehrs mit der Türkei. — Abolition du trafic lié des paiements avec la Turquie.

Sospensione della procedura

(L. E. F. 230.)

Ct. Ticino

Ufficio dei fallimenti, Bellinzona

(1005)

Fallito: Bricalli Donnino, di Livio, falegname, Bellinzona.

Data dei decreti di apertura e di sospensione per carenza di attivo: 11 e 21 settembre 1962.

La procedura di liquidazione sarà chiusa se nessun creditore ne chiederà la continuazione entro 10 giorni, anticipando Fr. 700 a garanzia delle spese. Nel caso in cui le stesse fossero superiori l'Ufficio si riserva di chiedere il pagamento integrale.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L. P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern

Konkursamt Biel

(1006)

Gemeinschuldnerin: Compagnie des Montres Semos S.A., Unterer Quai 92, Biel.

Anfechtungsfrist: bis 6. Oktober 1962.

Kt. Bern

Konkursamt Niedersimmental, Wimmis

(1012)

Im Konkurs über Immobiliengesellschaft Weissenburgbad A.G., mit Sitz in Weissenburg, Gemeinde Därstetten, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obengenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Vaud

Office des faillites, Montreux

(1007)

Faillite: Entreprise Discrens S.A., Chermex sur Montreux.

Date du dépôt: 26 septembre 1962.

Délai pour intenter action en opposition: 6 octobre 1962; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est également déposé (art. 32, al. 2, OF).

Ct. de Neuchâtel

Office des faillites, La Chaux-de-Fonds

(1013)

Etat de collocation complémentaire

(Art. 53 OTF du 13 juillet 1911)

Failli: Robert-Tissot Michel, Miro, Tunnels 12, à La Chaux-de-Fonds.

L'état de collocation modifié à la suite d'admission ultérieure d'une créance par l'administration de la faillite peut être consulté à l'office précité.

Il s'agit d'une créance de Fr. 2002.85 admise en 5^e classe.

Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les 10 jours à dater de cette publication; sinon, le dit état sera considéré comme accepté.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG. 138, 142; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Zürich

Betreibungsamt Winterthur I

(1008²)

Schuldnerin und Grundpfand Eigentümerin: Immobilien Transitas A.G., obere Briggerstrasse 15, Winterthur.

Steigerungstg: Dienstag, 6. November 1962, 14.30 Uhr.

Steigerungsort: Restaurant Astoria, obere Briggerstrasse 15, Winterthur.

Eingabefrist: bis zum 16. Oktober 1962.

Aufflegung des Lastenverzeichnisses und der Steigerungsbedingungen: vom 22. bis 31. Oktober 1962.

Grundpfand: Kat. Nr. 4788. Das Wohnhaus mit alkoholfreier Wirtschaft „Astoria“, obere Briggerstrasse 15, Winterthur, unter Nr. 2281 für Fr. 322 000 versichert (Schätzungsjahr 1958), mit 313,6 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.

Betreibungsamtliche Schätzung: Fr. 280 000.

Die Verwertung erfolgt auf Verlangen des Grundpfandgläubigers im 5. Rang. Der Erwerber hat an der Steigerung, unmittelbar vor dem Zuschlag, auf Abrechnung am Kaufpreis Fr. 10 000 bar zu bezahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Winterthur, 25. September 1962.

Betreibungsamt Winterthur I:

P. Angst.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizubringen.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(1010)

Der Nachlass des am 8. Juni 1962 verstorbenen

Lörtscher-Vedovi Paul Gottfried,

Kollektivgesellschaft der Firma «Lörtscher & Gerster in Liq.», Fabrikation von und Handel mit Maschinen und Maschinenteilen, Altmattweg 57, in Ollen, wohnhaft gewesen Dornacherstrasse 21, in Basel, wird zufolge Erbausschlagung auf dem Konkurswege liquidiert.

Datum der Konkurseröffnung: 31. August 1962.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 11. Oktober 1962, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumlengasse 1 (Parterre).

Eingabefrist: bis und mit 6. Oktober 1962. (Die Gläubiger, die ihre Forderungen in der Erbausschlagung schriftlich angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe enthoben.)

NB. Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 11. Oktober 1962, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Thurgau

Konkursamt Kreuzlingen

(1011)

Konkursamtliche Verlassenschaftsliquidation

Gemeinschuldnerin: Frau Wwe. Ensslin-Gebhart Theresia, sel. wohnhaft gewesen Konstanzerstrasse 46, zur Lanbe, Kreuzlingen-Emmishofen.

Datum der Konkurseröffnung: 13. Juli 1962.

Summarisches Verfahren, sofern nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen von heute an, die Durchführung des ordentlichen Verfahrens verlangt und hierfür Fr. 500 Kostenvorschuss leistet.

Eingabefrist: bis und mit 18. Oktober 1962.

NB. Von denjenigen Gläubigern, welche bis zum 18. Oktober 1962 nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat**
(SchKG 306, 308, 317.) (L.P. 306, 308, 317.)

Ct. de Vaud Arrondissement de Lausanne (1009)
Par décision du 13 septembre 1962, le président du Tribunal du district de Lausanne a homologué le concordat proposé à ses créanciers par :

Gougler Albert

ancien cafetier, à Lausanne. Le soussigné a été chargé de l'exécution.

Ensuite de renonciation, le sursis concordataire accordé à l'épouse, Mme Elisa Gougler, a été révoqué.

Lausanne, le 21 septembre 1962.

Le commissaire au sursis:
Max Luisier, préposé.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich (1014)
Rückzug eines Nachlassvertrages

Das Bezirksgericht Zürich, 4. Abt., hat mit Beschluss vom 4. September 1962 das Nachlassverfahren betreffend die Firma

Handelsgesellschaft für chemische Produkte und
Baumaterialien A.G.,

Rietierstrasse 51, Zürich, als durch Rückzug des Nachlassgesetzes erledigt abgeschrieben. Der Beschluss ist rechtskräftig. Mit dessen Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt fallen die Wirkungen der seinerzeit bewilligten Nachlassstundung dahin.

Zürich, den 25. September 1962.

Bezirksgericht Zürich, 4. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Hofmann.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio**Kantone / Cantons / Cantoni:**

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Nidwalden, Glarus, Zug, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, Appenzell A.-Rh., Appenzell I.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

25. August 1962. Werkzeuge usw.

Leitz GmbH, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 201 vom 29. August 1960, Seite 2514), Fabrikation von Werkzeugen usw. Die Gesellschafterversammlung vom 25. Juli 1962 hat die Statuten geändert. Durch Heraussetzung der Stammeinlage der Gesellschafterin «Gebr. Leitz» von Fr. 90 000 auf Fr. 265 000 ist das Stammkapital auf Fr. 275 000 erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung liberiert worden. Die Gesellschaft erwirbt in den Statuten näher bezeichnete Grundstücke in der Katastralgemeinde Vornmarkt Riedau (Österreich) zum Preise von zusammen öS. 894 880.

Bern - Berne - Berna
Bureau Aarwangen

19. September 1962. Chemisch-technische Produkte usw.

Ruth Hofmann-Greub, in Bützberg, Vertrieb von chemisch-technischen und kosmetischen Produkten (SHAB. Nr. 114 vom 18. Mai 1961, Seite 1419). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

19. September 1962. Futtermittel usw.

Hans Ulrich Hofmann, in Bützberg, Gemeinde Thunstetten. Inhaber der Firma ist Hans Ulrich Hofmann, von Rüeggisberg, in Bützberg, Gemeinde Thunstetten. Handel mit Futtermitteln und Wirkstoffkonzentraten. Wiesenstrasse 695.

19. September 1962. Treuhandbureau.

Zuber, in Langenthal, Treuhandbüro (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1958, Seite 1743). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Bern

17. September 1962. Antiquitäten.

Schwester Peyer, in Bern, Handel mit Antiquitäten, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1952, Seite 218). Klara Peyer ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die Gesellschafterinnen Rosalie Peyer und Charlotte Peyer sind auch noch Bürgerinnen von Bern. Neues Geschäftsdomizil: Gerechtigkeitsgasse 3.

17. September 1962.

«Zürich» Versicherungs-Gesellschaft, Subdirektion Bern, Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1962, Seite 1386), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift von Dr. Hans Farner ist erloschen.

17. September 1962.

Schild A.G., Tuch- und Deckenfabriken Bern und Liestal, in Bern (SHAB. Nr. 169 vom 22. Juli 1960, Seite 2177). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 3. September 1962 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden davon nicht betroffen.

17. September 1962.

Radio Kilchenmann AG., in Wabern-Grünau, Gemeinde Köniz, An- und Verkauf von Produkten der Hoch- und Niederfrequenz-Technik usw. (SHAB. Nr. 98 vom 28. April 1961, Seite 1207). Die Prokura von Ernst Troesch ist erloschen.

17. September 1962. Waren aller Art.

ABM Au Bon Marché, Zweigniederlassung in Bern, Handel mit Waren aller Art (SHAB. Nr. 176 vom 31. Juli 1961, Seite 2235), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Zum Prokuristen, mit Beschränkung seiner Befugnisse auf die Zweigniederlassung Bern, wurde Alfred Keller, von Untersiggenthal, in Wabern, Gemeinde Köniz, ernannt. Er zeichnet zu zweien, jedoch nicht mit einem der übrigen Prokuristen.

17. September 1962. Kunst- und Bilderhandlung.

Schuster & Schär, in Bern, Kunst- und Bilderhandlung, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 96 vom 25. April 1956, Seite 1068). Neues Geschäftsdomizil: Bitziusstrasse 47 (bei Leopold Schuster).

17. September 1962.

Leinenhaus Schär & Schuster (Maison de Toiles Schär & Schuster), in Bern, Handel mit Aussteuern, insbesondere mit Leinengeweben und Textilien, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 147 vom 28. Juni 1954, Seite 1674). Neues Geschäftsdomizil: Ahornweg 5 (bei Alfred Schär).

18. September 1962.

«Publicitas» Schweizerische Annoncen-Expedition-Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1960, Seite 3326), mit Hauptsitz in Lausanne. Jean Robert Gerstenhauer, Mitglied des Verwaltungsrates und Generaldirektor, ist jetzt zugleich noch Delegierter des Verwaltungsrates; er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Zu Prokuristen sind ernannt worden Willy Furrer, von Lütlikofen-Ichertswil, in Pully; Maurice Pichon, von Longirod, in Lausanne, und Kurt Balmer, von Mühleberg, in Bern. Kurt Balmer zeichnet einzeln. Willy Furrer und Maurice Pichon zeichnen kollektiv.

18. September 1962. Nähmaschinen.

P. Kirschner, in Bern-Bümpliz. Inhaber der Firma ist Paul Kirschner, österreichischer Staatsangehöriger, in Bern-Bümpliz. Handel mit Nähmaschinen. Bümplizstrasse 103.

18. September 1962. Gasthof.

Hans Berger, in Niederscherli, Gemeinde Köniz, Betrieb des Gasthofes zum «Bären» (SHAB. Nr. 304 vom 30. Dezember 1947, Seite 3829). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

19. September 1962. Immobilien usw.

Zähringer A.G., in Bern, Erstellung, Abbruch, Umbau von Gebäuden aller Art, usw. (SHAB. Nr. 292 vom 15. Dezember 1959, Seite 3462). Eduard Helfer, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt nun in Flugbrunnen, Gemeinde Bolligen.

19. September 1962. Zimmerei.

Geiger & Cie., in Bern, Zimmerei, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1949, Seite 176). Die Prokura von Ernst Schaller ist erloschen.

19. September 1962. Liegenschaften.

Elos A.G., in Bern, Erwerb, Vermietung, Verwaltung und Veräusserung von Liegenschaften (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1951, Seite 2346). Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Vinzenz Losinger, von Bern und Burgdorf, in Gerzensee, und Hans Friedli, von Ochlenberg, in Liebefeld, Gemeinde Köniz. Sie führen Einzelunterschrift. Dr. Ernst Gerber, bisher einziges Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident. Er zeichnet weiterhin einzeln.

19. September 1962. Pharmazeutische Produkte usw.

Laboratoires Mexyl S.A. (Mexyl Laboratorien A.G.), in Bern, Fabrikation und Verkauf von pharmazeutischen, kosmetischen und chemischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 185 vom 10. August 1962, Seite 2325). Die Prokura von Rudolf Merk ist erloschen.

19. September 1962.

Teigwarenfabriken Aktiengesellschaft Wenger & Hug (Fabriques de pâtes alimentaires Société Anonyme Wenger & Hug) (Fabrique di paste alimentari Società Anonima Wenger & Hug), in Gümligen, Gemeinde Muri bei Bern (SHAB. Nr. 185 vom 10. August 1961, Seite 2338). Dr. h. c. Hans Fehlmann, Vizepräsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Direktor Robert Blau, Delegierter, ist nun Vizepräsident und Delegierter des Verwaltungsrates; er führt weiterhin Einzelunterschrift für das Gesamtunternehmen. In den Verwaltungsrat wurde neu gewählt: Hans Steiner, von Malters und Grosswangen, in Malters. Er führt die Unterschrift nicht.

19. September 1962. Autotransporte.

W. Binz, in Bern, Betrieb eines Autotransportunternehmens sowie Handel mit Automobilen (SHAB. Nr. 271 vom 20. November 1959, Seite 3182). Neues Geschäftsdomizil: Sulgenbachstrasse 47.

19. September 1962.

Cliché-Union, in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1958, Seite 578). Die Verwaltung besteht aus Paul Schori, nun in Konolfingen, Präsident (bisher Mitglied), und den Mitgliedern Jules Allemann, von Evillard, in Biel (Bern); Georges Haefeli, von La Chaux-de-Fonds und Seengen, in La Chaux-de-Fonds; Felix Ritter, von Unterseen, in Zürich, und Ernst Sturm, von Basel, in Mutténz. Sie zeichnen zu zweien. Paul Zimmerli, Johannes Messikommer, Jean Reymond und Hans R. Wyss sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sowie diejenige von Pierre Magnin sind erloschen. Neues Geschäftsdomizil: Belpstrasse 18.

19. September 1962.

Syndikat der chemigraphischen und galvanoplastischen Anstalten der Schweiz (SCAS), in Bern, Verein (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1958, Seite 578). Der Vorstand besteht aus Paul Schori, nun in Konolfingen, Präsident (bisher Mitglied), und den Mitgliedern Jules Allemann, von Evillard, in Biel (Bern); Georges Haefeli, von La Chaux-de-Fonds und Seengen, in La Chaux-de-Fonds; Felix Ritter, von Unterseen, in Zürich, und Ernst Sturm, von Basel, in Mutténz. Sie zeichnen zu zweien. Die Unterschriften von Paul Zimmerli, Johannes Messikommer, Jean Reymond, Hans R. Wyss und Dr. Pierre Magnin sind erloschen. Neues Geschäftsdomizil: Belpstrasse 18.

20. September 1962.

G. Holliger, Aktiengesellschaft, Sattler- & Tapeziererfurnituren in Liq., in Bern (SHAB. Nr. 27 vom 2. Februar 1961, Seite 334). Die Firma wird nach beendeter Liquidation gelöscht.

20. September 1962. Haushaltmaschinen.

Hatex Frau H. Zbinden, in Liebefeld, Gemeinde Köniz, Handel mit Haushaltmaschinen (SHAB. Nr. 131 vom 7. Juni 1962, Seite 1678). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

20. September 1962. Mechanische Werkstätte, Schlosserei.

Fritz Däpp, in Bern, mechanische Werkstätte und Schlosserei (SHAB. Nr. 28 vom 3. Februar 1956, Seite 294). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

20. September 1962.

Verband Schweiz. Stroh- & Fourrageimporteurs Bern (Syndicat Suisse des Importateurs de Pailles et Fourrages, Berne), in Bern, Verein (SHAB. Nr. 293 vom 16. Dezember 1959, Seite 2479). Die Unterschriften von Au-

gust Mettler, Vizepräsident/Kassier, und Fritz Kohli, Sekretär, sind erloschen. Es wurden neu gewählt: Fritz Mäder, von Mühleberg, in Zolbrück, Gemeinde Rüderswil, als Vizepräsident; Robert Kohler, von Burgistein, in Bern, als Sekretär, und Johann Baumeler, von und in Luzern, als Kassier. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift mit dem Sekretär oder mit dem Kassier.

20. September 1962.

Aktiengesellschaft für Messapparate in Bern (Société anonyme pour appareils de mesure à Berne), in Bern (SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1946, Seite 3007). Einzelprokura ist erteilt worden an Fritz Lerch, von Oeschenschbach, in Bern. Neues Geschäftsdomizil: Weissensteinstrasse 33.

Bureau Burgdorf

20. September 1962.

Foto-Kino Niffenegger, in Kirchberg. Inhaber der Firma ist Fred Niffenegger, von Signau, in Kirchberg. Fotoatelier, Handel mit Fotoapparaten, Filmen und Zubehör. Hauptstrasse.

20. September 1962.

Papeterie-Buchhandlung Niffenegger, in Kirchberg. Inhaber der Firma ist Fred Niffenegger, von Signau, in Kirchberg. Papeterie und Buchhandlung. Hauptstrasse.

20. September 1962. Schlosserei.

Eugen Meier, in Kirchberg. Inhaber der Firma ist Eugen Meier, von Dagmersellen, in Kirchberg. Schlosserei. Bütikofenstrasse 6.

Bureau Laufen

19. September 1962.

Korkfabrik Laufen Hans Scheidegger A.G., in Laufen (SHAB. Nr. 225 vom 26. September 1958, Seite 2590). Die Prokura von Walter Burger ist erloschen.

Bureau Schwarzenburg

18. September 1962. Gasthof.

Willy Spring, in Schwarzenburg, Betrieb des Gasthofes zur Sonne (SHAB. Nr. 300 vom 22. Dezember 1961, Seite 3719). Die Firma wird infolge Verkaufs des Geschäftes gelöst.

Luzern - Lucerne - Lucerna

18. September 1962. Corsets, Damenwäsche usw.

Dyana S.A. bisher in Ascona (SHAB. Nr. 256 vom 1. November 1960, Seite 3116). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 6. September 1962 wurde die Firma geändert in **Beldona A.G. Luzern** und der Sitz nach Luzern verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 2. Dezember 1958 und wurden am 6. September 1962 revidiert. Die Gesellschaft bezweckt den Verkauf von Corsets, feiner Damenwäsche und Badekleidern. Das Grundkapital von Fr. 50 000, voll einbezahlt, ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Präsident ist Dr. Karl Roth, von Obererlinsbach, in Baden (Aargau), und Mitglied Martha Mathis, von Schupfart (Aargau), in Baden (Aargau); sie führen Einzelunterschrift. Pietro Pisoni ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Kollektivprokura wurde erteilt an Margrit Lüthy, von Warth (Thurgau), in Ebnethal, und Hans Schaffner, von Rittikon (Aargau), in Baden (Aargau). Sie zeichnen zu zweien. Adresse: Pilatusstrasse 34 (in gemieteten Räumen).

18. September 1962. Bäckerei, Gemischtwaren.

Fellmann Alfred, in Dagmersellen, Bäckerei und Handlung (SHAB. Nr. 134 vom 12. Juni 1923, Seite 1161). Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

18. September 1962. Bäckerei, Lebensmittel.

Alfred Fellmann, in Dagmersellen. Inhaber dieser Firma ist Alfred Fellmann jun., von und in Dagmersellen. Bäckerei und Handel mit Lebensmitteln.

18. September 1962. Landesprodukte.

Kaspar Johann-Tschanz, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Kaspar Johann-Tschanz, von und in Luzern. Handel mit Landesprodukten. Baselstrasse 18 (Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 57, Abs. 4 HRV).

18. September 1962.

Käsergenossenschaft Oberdorf-Dagmersellen, in Dagmersellen (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1946, Seite 1838). Die Unterschrift des aus dem Vorstande ausgeschiedenen Anton Marfurt ist erloschen. Präsident ist Friedrich Hüller (bisher); Vizepräsident/Kassier: Friedrich Wyss (bisher), und Aktuar: Albert Hüller, von und in Dagmersellen (neu). Der Präsident zeichnet mit dem Vizepräsidenten/Kassier oder dem Aktuar zu zweien.

18. September 1962.

Kohlen- & Transporte-AG Triengen, in Triengen (SHAB. Nr. 83 vom 8. April 1960, Seite 1113). Die Unterschrift der aus dem Verwaltungsrat ausgeschiedenen Lena Häfliger-Blaser ist erloschen. Präsident ist nun Emil Arnold, (bisher Mitglied ohne Unterschrift). Er führt Einzelunterschrift.

18. September 1962. Elektromechanische Werkstätte usw.

Eugen Schlienger, in Dagmersellen, elektr. Werkstätte, Motorenwicklerei und Motorenhandel (SHAB. Nr. 221 vom 25. September 1950, Seite 2155). Neue Geschäftsnatur: Elektromechanische Werkstätte, Wicklerei und Handel mit elektrischen Apparaten.

18. September 1962.

Wohnbau-genossenschaft Langnau (WL), in Langnau b.R. (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1962, Seite 2367). Wilhelm Jakob ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Beisitzer Josef Jost, von Gunzwil, in Langnau b.R., ist nun Aktuar. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Kassier.

19. September 1962. Lebensmittel usw.

Genossenschaft Migros Luzern, in Luzern, Lebensmittel usw. (SHAB. Nr. 156 vom 7. Juli 1961, Seite 1973). Als weiteres Mitglied der Verwaltung wurde gewählt Nicolas Abry, von Basel, in Luzern. Er zeichnet zu zweien mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

19. September 1962.

H. Müller, Modelhaus City, in Luzern, Damenkonfektion (SHAB. Nr. 28 vom 3. Februar 1961, Seite 316). Neue Adresse: Weinmarkt 17.

Schwyz - Schwytz - Svitto

19. September 1962.

Darlehenskasse Feusisberg-Schindellegi, in Schindellegi, Gemeinde Feusisberg, Genossenschaft (SHAB. Nr. 121 vom 27. Mai 1948, Seite 1470). Der Aktuar

Josef Portmann ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Zu neuen Mitgliedern des Vorstandes wurden gewählt: Michael Rüttimann, von Galgenen, in Feusisberg, Vizepräsident, und Paul Elsener, von Menzingen (Zug), in Schindellegi, Gemeinde Feusisberg, Aktuar. Sie zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit dem Präsidenten.

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

20. September 1962. Bäckerei, Lebensmittel.

Ernst Mätzler, in Emmetten. Inhaber der Einzelfirma ist Ernst Mätzler-Baumeler, von Berneck, in Emmetten. Bäckerei, Konditorei und Lebensmittelhandel.

20. September 1962. Bäckerei, Café.

Franz Würsch, in Stans. Inhaber der Einzelfirma ist Franz Würsch-Wirth, von Emmetten, in Stans. Bäckerei- und Konditorei-Betrieb und Café. Bucherstrasse 13.

Glarus - Glaris - Glarona

18. September 1962. Beteiligungen usw.

Albingia G.m.b.H., in Glarus. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 9. August 1962/15. September 1962 besteht unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Beteiligung an Industrie- und Handelsunternehmungen. Sie beabsichtigt ferner: Durchführung aller kommerziellen, industriellen und finanziellen Transaktionen sowie wissenschaftliche, wirtschaftliche und industrielle Forschung aller Art, soweit dies mit der Geschäftstätigkeit zusammenhängt; Kauf, Verkauf, Registrierung und Verwertung von Patenten, Patentrechten und Markenschutzrechten und Geheimverfahren sowie Erwerb und Gewährung von Lizenzen unter solchen Rechten. Die Gesellschaft kann Grundeigentum erwerben. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 100 000. Gesellschafter sind: Erich Ross, deutscher Staatsangehöriger, in Heidelberg, mit einer Stammeinlage von Fr. 60 000, und Joachim Prager, spanischer Staatsangehöriger, in Madrid, mit einer Stammeinlage von Fr. 40 000. Zu Geschäftsführern mit Einzelunterschrift wurden ernannt: Dr. Lothar Dessauer, Dr. Werner Dessauer, beide von Grub/Eggersriet (St. Gallen), in Zollikon (Zürich), und Dr. Heinrich Streiff, von und in Glarus, bei dem sich das Rechtsdomizil befindet. Bankstrasse 4.

18. September 1962. Textilien, Baumwollzwirne usw.

Union-Faden A.-G. «Ufag», in Ziegelbrücke, Gemeinde Niederurnen, Herstellung und Vertrieb von Textilprodukten, insbesondere Baumwollzwirne usw. (SHAB. Nr. 161 vom 13. Juli 1961, Seite 2039). Caspar Jenny, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident mit Einzelunterschrift wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Fritz Michel, von Brienz (Bern), in Ziegelbrücke, Gemeinde Niederurnen.

18. September 1962. Beteiligungen.

Kineta A.G., in Glarus, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an finanziellen, kommerziellen und industriellen Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1954, Seite 2640). Die Prokura von Otto Spirig ist erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an Dr. Kurt Jenny, von Basel und Diegten (Basel-Landschaft), in Basel. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Prokuristen Gustav Ackermann.

19. September 1962. Beteiligungen usw.

Finaglaro AG. Glarus, in Glarus. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 19. September 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Finanzierung von Beteiligungen an Unternehmungen aller Art. Sie kann auch Liegenschaften erwerben und verwalten oder Wohn- und Geschäftshäuser erstellen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Einladung zur Generalversammlung erfolgt schriftlich. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Gegenwärtig gehören ihm an: Dietrich Stauffer, von Matt, in Glarus, als Präsident; Hans Glättli, von Wallisellen und Zürich, in Wallisellen, und Paul Rüegg, von Fischenthal (Zürich), in Schaffhausen. Sie zeichnen zu zweien. Rechtsdomizil: beim Präsidenten, Spielhof 1.

19. September 1962.

«Mercur» Holding A.G. (S.A. de Holding le Mereure) (Mereur Holding Company Ltd.), in Glarus, dauernde Beteiligung an in- und ausländischen Unternehmungen aller Art usw. (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1957, Seite 1773). Der Verwaltungsrat setzt sich wie folgt zusammen: Dr. Walter Keller-Staub, von Winterthur, in Zürich, Präsident (neu); Carl Hugenschmidt, von und in Basel, Delegierter (bisher Präsident), und Dr. Heinrich Streiff, von und in Glarus (bisher). Der Präsident und das Mitglied Dr. Heinrich Streiff zu zweien, der Delegierte einzeln.

Zug - Zoug - Zugo

18. September 1962.

Fertighaus AG, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 6. September 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Erstellung von Gebäuden, insbesondere von vorfabrizierten Wohnhäusern, ferner Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Vermögenswerten aller Art. Die Gesellschaft kann auch Grundstücke erwerben und sich an anderen Unternehmungen beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500; darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Eduard Neuenschwander, von Zürich und Höfen (Bern), in Herrliberg, Präsident; Rudolf Brennenstuhl, von Laufenburg, in Stäfa, und Günter Komatzki, deutscher Staatsangehöriger, in Küsnacht (Zürich). Sie zeichnen zu zweien. Kollektivprokura wurde erteilt an Lydia-Glatz geb. Hellwig, von und in Zürich; sie zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Verwaltungsrat Günter Komatzki. Domizil: Rosenbergweg 4 (bei Dr. Erwin Keuseh).

18. September 1962. Waren aller Art usw.

Tecordun AG, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 11. September 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Durchführung von Waren- und Börsengeschäften sowie den Erwerb und den Vertrieb von Rechten und Beteiligungen aller Art. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Ver-

waltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Jakob Knüsel, von Risch, in Zug. Domizil: Alpenstrasse 14 (bei Dr. Jakob Knüsel).

18. September 1962.

Genossenschaft landwirtschaftlicher Jeep-Halter, in Cham (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1960, Seite 1807). Gemäss Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Mai 1962 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

18. September 1962.

Interplug Holding AG, Zug, in Zug, Beteiligung an andern Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 16 vom 20. Januar 1961, Seite 203). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 8. September 1962 wurde das Aktienkapital von Fr. 600 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht durch Ausgabe von 400 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 1 000 000 und ist eingeteilt in 1000 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

19. September 1962. Fette, Öle.

Hydrex S.A., in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 17. September 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Import-, Export-, Handel- und Transitgeschäfte aller Art, insbesondere von Fetten und Ölen, sowie Verwertung von Patenten und Warenrechten. Sie kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000; darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Gerhard Boeglin, von Zürich und Basel, in Zug. Domizil: Alpenstrasse 14 (bei Gerhard Boeglin).

19. September 1962. Patente usw.

Patfina AG, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 17. September 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Verwertung, Finanzierung und Veräusserung von Patenten und Warenrechten aller Art sowie Import-, Export- und Transitgeschäfte. Die Gesellschaft kann Grundstücke erwerben und finanzieren und sich an gleichartigen oder ähnlichen Firmen beteiligen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 60 000 und ist eingeteilt in 60 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Gerhard Boeglin, von Zürich und Basel, in Zug. Domizil: Alpenstrasse 14 (bei Gerhard Boeglin).

19. September 1962. Beteiligungen usw.

Ministra A.-G., in Zug, Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 28 vom 5. Februar 1959, Seite 416). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 28. August 1962 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Ministra A.-G.**, in Liq. durchgeführt. Liquidator mit Einzelunterschrift ist der bisherige Verwaltungsrat Ernst W. Meier, von Zürich, in Wallisellen. Seine Kollektivunterschrift sowie die Unterschriften von Dr. Bruno A. Steffan und Max Elsolm sind erloschen.

19. September 1962. Beteiligungen.

Fuller Cleassens S.A., in Zug, Beteiligung an Industrie- und Handelsunternehmungen usw. (SHAB. Nr. 237 vom 10. Oktober 1961, Seite 2936). Donald J. MacMahon ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurde Alexander H. Brawner, Jr., amerikanischer Staatsangehöriger, in Lausanne, gewählt. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit den Verwaltungsratsmitgliedern Albert Cleassens, Jean A. Duruz und Etienne Gardiol.

19. September 1962.

Maela Holding AG, in Zug, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 201 vom 29. August 1962, Seite 2485). Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Wilhelm Peter Dactwyler, von Oftringen, in Los Angeles (California, U.S.A.), Präsident, und Dr. Werner Tappolet, von und in Zürich. Wilhelm Peter Dactwyler zeichnet einzeln, Dr. Werner Tappolet kollektiv zu zweien. Das bisher einzige Mitglied Dr. Emil Steiner zeichnet nun ebenfalls zu zweien.

19. September 1962.

Transportmittel-Verleih A.G., in Liquidation, in Zug, Herstellung von Transportmitteln usw. (SHAB. Nr. 100 vom 1. Mai 1962, Seite 1270). Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Dorneck

18. September 1962.

Aktien-Gesellschaft Gasthof zum Ochsen in Dornachbrugg in Liq., in Dornach (SHAB. Nr. 39 vom 16. Februar 1961, Seite 479). Die Firma wird nach beendeter Liquidation gelöscht.

Bureau Stadt Solothurn

18. September 1962. Gasthof.

Marianne Ernst, in Solothurn. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Marianne Ernst, von Würenlos (Aargau), in Solothurn. Gasthof- und Wirtschaftsbetrieb zum «Jura». Dornacherstrasse 18.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

18. September 1962. Traktoren-Betrieb.

Franz Müller, in Basel, Traktoren-Betrieb (SHAB. Nr. 63 vom 18. März 1953; Seite 637). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

18. September 1962. Radioapparate.

Ev. Baleri, in Basel, Vertrieb von Radioapparaten usw. (SHAB. Nr. 260 vom 5. November 1948, Seite 2983). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

18. September 1962. Waren aller Art.

Paul Keller, in Basel, Import und Export von Waren aller Art (SHAB. Nr. 230 vom 29. September 1939, Seite 2010). Die Einzelfirma wird, weil nicht mehr eintragungspflichtig, auf Begehren des Inhabers gelöscht.

18. September 1962.

Franz Carl Weber A.G., Spezialhaus für Spielwaren, Zweigniederlassung in Basel (SHAB. Nr. 78 vom 3. April 1962, Seite 989), mit Hauptsitz in Zürich. Das Mitglied des Verwaltungsrates Franz Carl Weber führt nun auch als Direktor Einzelunterschrift. Der bisherige Vizedirektor Tony F. Weber, nun in Zürich, führt nun als Mitglied des Verwaltungsrates und Direktor Einzelunterschrift. Die bisherigen Prokuristen Albert Werder und Fritz Zaugg zeichnen nun als Vizedirektoren zu zweien. Ihre sowie die Prokuren von Helena Schulz, Ernst Hofmann und Josef J. Wohlmann sind erloschen. Prokura wurde erteilt an Max Nüssli, von Zürich, in Basel. Er zeichnet zu zweien.

18. September 1962. Aufzüge.

Brodbeck & Burri, in Basel, Fabrikation von Aufzügen usw. (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1962, Seite 148). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist infolge Uebergangs der Aktiven und Passiven an die Einzelfirma «St. Johann-Garage, H. R. Brodbeck», in Basel, nach beendeter Liquidation erloschen.

18. September 1962.

St. Johann-Garage, H. R. Brodbeck, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Ruedi Brodbeck-Frech, von Lausen, in Basel. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Brodbeck & Burri», in Basel, übernommen. Auto-Reparaturwerkstätte; Autohandel. Ryffstrasse 16.

18. September 1962. Klaviere.

Bühler, Hefti & Co., in Basel, Handel mit Klavieren und Flügeln (SHAB. Nr. 224 vom 24. September 1952, Seite 2368). Die Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

18. September 1962.

Hans Wuhmann, Nordpapier, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Wuhmann-Balmer, von Meilen, in Basel. Vertretung nordischer Papierfabriken. Gerbergasse 54.

18. September 1962.

Iso Wasseraufbereitung A.G., in Basel (SHAB. Nr. 78 vom 3. April 1962, Seite 989). Neues Domizil: Schertlingasse 10.

18. September 1962.

Hotel Sonne A.G., in Basel (SHAB. Nr. 46 vom 25. Februar 1957, Seite 527). Aus dem Verwaltungsrat ist Hermann Kobi-Arcozzi ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist der bisherige Präsident Dr. Ernst Schwyter. Er führt Einzelunterschrift.

19. September 1962.

Investimenti Fiduciari Industriali S.A. (Fiduziarische Industriebeteiligungs A.G.) (Participations Fiduciaires Industrielles S.A.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 10. September 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme von treuhänderischen Aufträgen, die Verwaltung von beweglichem und unbeweglichem Vermögen in der Schweiz und im Ausland, die Beteiligung an kommerziellen und industriellen Unternehmungen sowie die Abwicklung von Finanzgeschäften. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 500 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 100. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Dr. Pier Luigi Olivetti, italienischer Staatsangehöriger, in Buenos Aires, als Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Dr. Angelo Bianchi, in Lugano, und Dr. Silvio Bianchi, von Basel, beide von Basel, mit Unterschrift zu zweien. Domizil: Marktplatz 5 (bei Dr. Bianchi).

19. September 1962.

Palazzo Immobilien A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 17. September 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Ankauf und Verkauf von Grundstücken und Liegenschaften; Durchführung von Finanztransaktionen aller Art sowie Vermögensverwaltungen. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 350 000, eingeteilt in 350 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an: Irene Geschwind-Bebon, von Therwil, in Neuallschwil, Gemeinde Allschwil. Sie führt Einzelunterschrift. Domizil: Marktplatz 5 (bei Dr. Bianchi).

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

19. September 1962.

Brewa Chemische Produkte, Inhaberin Wwe. M. Wanner, bisher in Basel (SHAB. Nr. 86 vom 15. April 1958, Seite 1036). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Neuallschwil, Gemeinde Allschwil, verlegt. Inhaberin ist Wwe. Martha Wanner-Burkhalter, von Basel, in Binningen. Einzelprokura führt Benjamin Wanner, von Basel, in Allschwil. Fabrikation und Vertrieb der Brewa-Produkte (chemische Produkte) sowie Handel mit chemisch-technischen Produkten. Bachgrabenweg 8-14, Neuallschwil.

19. September 1962. Chemische Produkte.

Benjamin Wanner, bisher in Basel (SHAB. Nr. 182 vom 6. August 1956, Seite 2036). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Neuallschwil, Gemeinde Allschwil, verlegt, wo der Firmainhaber Benjamin Wanner, von Basel, nun ebenfalls wohnt. Vertrieb der chemischen Produkte Brewa. Bachgrabenweg 8 - 14, Neuallschwil.

19. September 1962. Gipserarbeiten.

Hans Suter-Althaus, in Pratteln. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Suter-Althaus, von Schnottwil (Solothurn), in Pratteln. Gipsergeschäft. Haldenweg 4.

19. September 1962. Mechanische Werkstätte.

Max Müller, in Zünzgen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Max Müller-Wisler, von Basel, in Zünzgen. Mechanische Werkstätte. Kürzweg 2.

19. September 1962.

Elektra Birseck, in Münchenstein, Genossenschaft (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1962, Seite 1339). Aus dem Verwaltungsausschuss sind Jakob Mosimann-Sutter, Aktuar, und Joseph Camenisch, Beisitzer, ausgeschieden, ihre Unterschriften sind erloschen. In den Verwaltungsausschuss wurden gewählt: Paul Cueni-Weber, von Zwingen (Bern), in Liesberg (Bern), als Aktuar, und Alfred Senn-Grimm, von und in Oberwil (Basel-Landschaft), als Beisitzer, beide mit Kollektivunterschrift zu zweien.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

18. September 1962. Petroleumprodukte, Motorfahrzeuge, Garage.

Willy Beyer A.G., in Neuhausen am Rheinfall, Handel mit Petroleumprodukten und Motorfahrzeugen sowie Betrieb einer Autogarage (SHAB.

Nr. 14 vom 20. Januar 1959, Seite 187). Christian Beyer ist als Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift wurde der bisherige Geschäftsführer und Prokurist Willy Beyer, von und in Neuhausen am Rheinfall, gewählt; seine Prokura ist erloschen.

18. September 1962.

Vereinigte Papierwarenfabrik A.G., in Neuhausen am Rheinfall (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1962, Seite 449). Der Verwaltungsrat hat zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ernannt August Wohlwender, deutscher Staatsangehöriger, in Schaffhausen.

18. September 1962.

Landwirtschaftlicher Verein und Bauernpartei Wilchingen, in Wilchingen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 246 vom 20. Oktober 1949, Seite 2723). Jakob Gysel-Steiniger ist als Aktuar zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als Aktuar wurde Hans Hablützel, von und in Wilchingen, in den Vorstand gewählt. Ernst Hedinger, Geschäftsführer, ist nun auch Kassier. Der Präsident führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar; der Geschäftsführer/Kassier zeichnet einzeln.

18. September 1962. Drainage- und Bauunternehmung.

Gehr. Suter, in Dörflingen, Drainage-Unternehmen, Hoch- und Tiefbau (SHAB. Nr. 286 vom 8. Dezember 1959, Seite 3375). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Austritts des Gesellschafters Ernst Suter aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Adolf Suter, von und in Dörflingen, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet nun: **Adolf Suter.**

Appenzell A.-Rh. – Appenzell Rh. ext. – Appenzello est.

18. September 1962. Stickerien.

Hans Lendenmann AG., in Rehetobel, Fabrikation, Ferggcrei und Export von Stickerien (SHAB. Nr. 168 vom 23. Juli 1959, Seite 2087). Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahlt. Dementsprechend wurden die Statuten gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 31. August 1962 geändert.

Appenzell I.-Rh. – Appenzell Rh. int. – Appenzello int.

19. September 1962. Autotransporte usw.

F. Knechtle, in Appenzell, Autotransporte und Altstoffhandel (SHAB. Nr. 303 vom 28. Dezember 1945, Seite 3269). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

19. September 1962. Näherci.

Ida Zeller, in Appenzell, mechanische Hohlraum- und Festonnäherei (SHAB. Nr. 201 vom 31. August 1953, Seite 2082). Die Inhaberin heisst nun infolge Heirat Ida Broger-Zeller und ist Bürgerin von Appenzell. Die Firma lautet jetzt **Ida Broger-Zeller** und die Geschäftsnatur mech. Näherci. Der Ehemann Karl Broger, von und in Appenzell, hat die schriftliche Zustimmung zur Weiterführung des erwählten Betriebes gegeben. Ihm ist Einzelprokura erteilt.

19. September 1962. Confiserie, Café.

Josef Laimbacher, in Appenzell, Inhaber der Firma ist Josef Laimbacher-Peterer, von Schwyz, in Appenzell, Confiserie, Café, Weissbadstrasse.

19. September 1962. Getränke.

Hans Fuchs, in Appenzell, Inhaber der Firma ist Hans Fuchs, von und in Appenzell, Getränkehandel, Bahnhofstrasse.

19. September 1962.

Viehzieht-Genossenschaft Steinegg, in Steinegg, Bezirk Rüte, Genossenschaft (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1947, Seite 2026). Johann Fässler, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Präsidenten wurde gewählt Albert Fässler, von Appenzell, in Steinegg (Bez. Rüte). Präsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

St. Gallen – St-Gall – San Gallo

18. September 1962.

Leih- und Sparkasse vom Linthgebiet, in Uznach und Zweigniederlassung in Rapperswil, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1961, Seite 3402). Die Kollektivprokura von Charles Gmür ist erloschen.

18. September 1962.

Käsergenossenschaft Salez-Sennwald, in Salez, Gemeinde Sennwald (SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1947, Seite 3027). Johann Tinner, Präsident, und Jakob Fuchs, Vizepräsident und Aktuar, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Jakob Beglinger, von und in Salez, Gemeinde Sennwald, Präsident; Jakob Wider, von Diepoldsau, in Sennwald, Vizepräsident; Jakob Rupp, von Sennwald, in Salez, Gemeinde Sennwald, Aktuar. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

18. September 1962. Apparatebau.

Karl Deschwanden, in Rorschach, Apparatebau (SHAB. Nr. 90 vom 17. April 1957, Seite 1044). Die Firma hat ihren Sitz nach Altenrhein, Gemeinde Thal, verlegt, wo der Inhaber nun wohnt. Die Prokuristin Helen Deschwanden-Dudler wohnt nun in Altenrhein, Gemeinde Thal.

18. September 1962. Bäckerei, Gasthaus usw.

A. Dorizzi z. Schälli, in Uznach. Inhaber der Firma ist Antonio Dorizzi-Pola, von Poschiavo, in Uznach. Bäckerei-Konditorei, Gasthaus. Hauptstrasse.

18. September 1962. Wäsche.

Franz U. Dufour, in St. Gallen, Handel mit Damen- und Herrenwäsche (SHAB. Nr. 116 vom 19. Mai 1960, Seite 1515). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

18. September 1962. Brennstoffe, Transporte.

Josef Rennhaas, in Rorschach, Brennstoffe, Transporte (SHAB. Nr. 167 vom 21. Juli 1954, Seite 1888). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gemäss Uebnahmevertrag vom 25. August 1962 gehen über an die Nachfolgefirma **Josef Rennhaas Nachf. Josef Rennhaas-Angehern, in Rorschach.**

18. September 1962. Brennstoffe, Transporte.

Josef Rennhaas Nachf. Josef Rennhaas-Angehern, in Rorschach. Inhaber der Firma ist Josef Rennhaas-Angehern, von Rorschach, in Goldach. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven gemäss Uebnahmevertrag vom 25. August 1962 der bisherigen Einzelfirma **Josef Rennhaas, in Rorschach. Handel mit Brennstoffen und Ausführung von Transporten. Mariabergstrasse 8.**

19. September 1962.

Schönenberger A.G., Buntweberei, Dietfurt, in Dietfurt, Gemeinde Bütschwil (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1960, Seite 3568). Die Unterschrift von

Karl Schönenberger-Holenstein ist erloschen; er bleibt aber Mitglied des Verwaltungsrates. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an Karl Schönenberger-Eigenmann, von Kirchberg (St. Gallen), in Dietfurt, Gemeinde Bütschwil.

19. September 1962. Mechanische Werkstätte.

A. Scheiwiler, in Arnegg, Gemeinde Gossau. Inhaber der Firma ist August Scheiwiler, von Waldkirch, in Arnegg, Gemeinde Gossau. Mechanische Werkstätte.

19. September 1962. Nähmaschinen, Textilien.

M. & B. Wick, in Wil, Markus Wick und Berta Wick, beide von Bronschhofen, in Wil, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. September 1962 ihren Anfang nahm. Verkauf von Nähmaschinen und Textilien. Neulandenstrasse 21.

19. September 1962. Drogerie.

Frau A. Martin, in Steinach. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung des Ehemannes, Anny Martin-Renner, von Krinau, in Steinach. Drogerie Mühlegut. Schulstrasse 21.

19. September 1962.

Max Keller, Metzgerei, in Rorschach. Inhaber der Firma ist Max Keller, von Weisslingen (Zürich), in Rorschach. Metzgerei-Wursterei. Kirchstrasse 45.

19. September 1962. Käserei, Schweinemästerei.

Walter Lussy, in Benken. Inhaber der Firma ist Walter Lussy, von Stans (Nidwalden), in Schmitten, Gemeinde Benken. Käserei und Schweinemästerei. Schmitten.

19. September 1962. Chemisch-technische Produkte.

Hans Senn, in Buchs, Vertrieb von chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1950, Seite 2123). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Graubünden – Grisons – Grigioni

19. September 1962. Filme usw.

Wartenburg AG, in Chur. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 28. August 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung, den Vertrieb und die Vermittlung von Filmen und Drehbüchern sowie die Erledigung von Aufträgen auf dem Gebiete der Werbung und Public Relations. Sie kann sich im In- und Ausland beteiligen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, sofern die Aktionäre bekannt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Richard Allemann, von Chur, Splügen und Tschappina, in Chur. Domizil: Bahnhofplatz 10.

Aargau – Argovie – Argovia

19. September 1962. Konfektion, Aussteuerwäse, Schuhwaren usw.

Rudolf Müller-Panteghini, in Safenwil, An- und Verkauf von Damen-, Herren- und Kinderkonfektion, Aussteuerwäse und Schuhwaren aller Art, Handel mit elektrischen Haushaltsgeräten und Gebrauchsartikeln für Haushalt und Landwirtschaft (SHAB. Nr. 114 vom 21. Mai 1959, Seite 1435). Ueber den Inhaber dieser Firma ist durch das Bezirksgericht Lenzburg am 6. September 1962 der Konkurs eröffnet worden.

19. September 1962. Chemisch-technische und pharmazeutische Artikel.

Aerosol-Service A.G. Möhlin, in Möhlin. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 10. September 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb chemisch-technischer und pharmazeutischer Artikel sowie auch den Erwerb von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 500 000, eingeteilt in 500 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Viktor Stürm, von Goldach, in Muttenz. Er führt Einzelunterschrift. Zum Direktor mit Einzelunterschrift ist ernannt worden: Emil Hirscheburger, deutscher Staatsangehöriger, in Riehen. Einzelprokura wurde erteilt an Fritz Schmutz, von Eptingen (Basel-Landschaft), in Riehen. Geschäftsadresse: Unterer Fuchsrainweg 131.

19. September 1962.

Milchgenossenschaft Wildeg u. Umgebung, in Möriken-Wildeg. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 14. April 1945 eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Wahrung der Interessen ihrer Mitglieder durch bestmögliche Verwertung der Milch und Förderung des genossenschaftlichen Geistes. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich, solidarisch und unbeschränkt. Ausserdem sind sie unbeschränkt zur Leistung von Nachschüssen verpflichtet. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Lenzburger Bezirksanzeiger», in Lenzburg, soweit das Gesetz nicht Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorschreibt. Die Verwaltung besteht aus drei Mitgliedern. Der Präsident oder der Vizepräsident (zugleich Aktuar) zeichnet kollektiv mit dem Kassier. Präsident ist Hans Pauli, von und in Möriken-Wildeg; Vizepräsident und Aktuar: Alfred Keller, von und in Veltheim, und Kassier: Hans Kirehhofer, von Auenstein, in Veltheim.

Thurgau – Thurgovie – Turgovia

14. September 1962. Weberei.

Jean Kraut A.G., in Rickenbach bei Wil, Weberei (SHAB. Nr. 226 vom 27. September 1961, Seite 2809). Eduard Ottiker, Präsident, ist infolge Rücktrittes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Aus der Mitte des Verwaltungsrats wurden gewählt: Dr. Robert Eberle-Jermol, als Präsident, und Benedikt Lenherr, als Protokollführer. Dr. Robert Eberle-Jermol zeichnet nun einzeln, nicht mehr kollektiv.

Tessin – Tessin – Ticino

Ufficio di Lugano

18 settembre 1962. Transazioni commerciali, ecc.

Novidea S.A., a Lugano (FUSC. del 28 novembre 1961, N° 279, pagina 3464). Giacomo Diani, presidente, e Domenico Ferraroni, membro, dimissionari, non fanno più parte del consiglio di amministrazione e la loro firma è estinta. Il consiglio di amministrazione è attualmente così composto: Josef Gottfried Dubach, da Zell (Lucerna), in San Vittore (Grigioni), presidente; Bruno Schindler da Röthenbach i.E. (Bern), in Locarno, membro, ed Attilia Arnaboldi, da Sonvico, in Lugano, membro (già iscritta), i quali vincoleranno la società con firma collettiva a due.

18 septembre 1962.

Franz Carl Weber S.A. Casa speciale del giocattolo, a Lugano (FUSC. del 5 marzo 1962, N° 53, sede principale a Zurigo. Franz Carl Weber, membro e segretario del consiglio di amministrazione, è anche direttore con firma individuale tanto per la sede principale che per le succursali. Tony F. Weber, ora in Zurigo, è entrato a far parte del consiglio di amministrazione quale membro e direttore; non firmerà più collettivamente ma individualmente tanto per la sede principale che le succursali. Estinte le procure di Helena Schulz, Ernst Hofmann e Josef J. Wohlmann. A vice-direttori con firma collettiva tanto per la sede principale che per le succursali sono stati nominati Albert Werder e Fritz Zaugg. I loro poteri sono pertanto modificati di conseguenza.

18 settembre 1962. Immobili.

Ronchiina S.A., a Lugano, la compra e la vendita di immobili (FUSC. del 8 agosto 1962, N° 183, pagina 2308). Jean-Pierre Bernasconi non è più amministratore unico e la sua firma è estinta. Nuovo amministratore unico con firma individuale è Renato Zocchi, da Taverner, in Mezzovico.

18 settembre 1962.

«Publicitas» Società anonima Svizzera di Pubblicità, succursale di Lugano (FUSC. del 14 novembre 1960, N° 267, pagina 3249), società anonima con sede principale a Losanna. L'amministratore e direttore generale Jean-Robert Gerstenhauer è ora anche amministratore delegato; conserva la firma collettiva a due. Procura collettiva a due tanto per la sede principale che per la succursale è stata conferita a Willy Furrer, da Lütcherhofen-Ichertswil, in Pully, e Maurice Pichon, da Longirod (Vaud), in Losanna.

Distretto di Mendrisio

19 settembre 1962. Partecipazioni, ecc.

Maple S.A., in Riva San Vitale. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società anonima avente per scopo la partecipazione finanziaria ad altre società e l'amministrazione di titoli azionari, nonché l'esecuzione di tutte le operazioni finanziarie e commerciali che siano in relazione con gli scopi sociali e l'acquisto di beni mobili ed immobili ovunque situati ad esclusione del territorio svizzero. L'atto di costituzione e gli statuti sono in data 17 settembre 1962. Il capitale sociale è di fr. 50 000, suddiviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 ciascuna, interamente liberate. Le pubblicazioni verranno fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da uno a tre membri, attualmente da un amministratore unico nella persona di Giuseppina Bellini fu Carlo, da Magadino, in Riva San Vitale, la quale impegnerà la società con firma individuale. Recapito: presso Maria Monigiotti.

Waadt - Vaud - Vaud**Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)**

20 settembre 1962.

Téléférique Château-d'Oex-la Braye S.A., à Château-d'Oex (FOSC. du 1^{er} septembre 1959, N° 202, page 2430). Les administrateurs Alfred Gisling et Albert Oulevay ont démissionné; leurs pouvoirs sont éteints. Ont été nommés administrateurs: Daniel Morier-Genoud, de et à Château-d'Oex, et Pierre Cusinay, d'Ecoteaux, à Château-d'Oex. L'administrateur Mario Trisconi n'assume plus la 2^e vice-présidence. La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président avec un autre administrateur.

Bureau de Cossonay

19 septembre 1962.

Grands Moulins de Cossonay S.A., à Cossonay-Gare, commune de Penthaz (FOSC. du 29 juin 1950, N° 149, page 1694). Le conseil d'administration a nommé Otto Baeriswyl, d'Alterswil (Fribourg), à Penthaz, et Charles Kronenberg, de Dagmersellen (Lucerne), à Penthaz, fondés de pouvoir, les deux avec signature collective à deux.

Bureau de Lausanne

20 septembre 1962. Appareils électriques.

Apel S.A., à Lausanne, appareils électriques (FOSC. du 28 novembre 1961, page 3464). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 19 septembre 1962, la société a modifié sa raison sociale en Aplim S.A. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

20 septembre 1962.

Société Immobilière «La Gaulannaz» à Lausanne, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 13 octobre 1955, page 2596). L'administrateur David Bovey est décédé; sa signature est radiée. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Robert Bovey, de et à Romanel sur Lausanne. Le bureau est transféré à l'avenue du Théâtre 7 (en l'étude R. Krayenbühl, notaire).

20 septembre 1962. Participations.

United Industrial International, à Lausanne, participations, société anonyme (FOSC. du 10 avril 1961, page 993). Olivier Etienne (inscrit) n'est plus président; il reste administrateur avec signature collective à deux. Bernard Fein, des USA, à New York (USA), est nommé président avec signature collective à deux.

20 septembre 1962. Organisation et gestion d'affaires.

Astradyne S.A., à Lausanne, organisation et gestion d'affaires industrielles et commerciales (FOSC. du 10 avril 1961, page 993). L'administrateur Jean-Adrien Lavanchy est démissionnaire; sa signature est radiée. Olivier Etienne (inscrit) reste seul administrateur avec signature individuelle; ses pouvoirs sont modifiés en conséquence.

20 septembre 1962. Brevets et licences.

Cosmodyne S.A., à Lausanne, acquisition, mise en valeur et cession de brevets et licences (FOSC. du 15 décembre 1960, page 3605). L'administrateur Vincent de Souza est démissionnaire; sa signature est radiée. Bernard Fein, des USA, à New York (USA), est nommé président avec signature collective à deux.

20 septembre 1962. Objets chimiques pour bâtiments et génie civil.

Chimiatee S.A., à Lausanne, objets chimiques pour la protection et la construction de bâtiments et ouvrages de génie civil (FOSC. du 16 mars 1962, page 802). Le président Salomon Persitz est démissionnaire; sa signature est radiée. Conseil: Pierre Colomb (jusqu'ici secrétaire), nommé président; Giuseppe Tonello, d'Italie, à Lausanne, et Alexandre Conti, d'Olivone (Tessin), à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle de Pierre Colomb et Giuseppe Tonello; les pouvoirs de Pierre Colomb sont modifiés en conséquence. Alexandre Conti n'exerce pas la signature sociale. Le bureau est transféré à la rue de Genève 79 (dans ses locaux).

20 septembre 1962. Bureau technique.

A. Necker, à Pully, bureau technique (FOSC. du 13 septembre 1962, page 2616). Le titulaire et son épouse Coralie née Stengelin ont adopté par contrat le régime de la séparation de biens.

Bureau du Sentier

19 septembre 1962. Restaurant, hôtel.

A. Viola, à l'Orient, commune du Chenit, exploitation du café-restaurant-hôtel à l'enseigne «Hôtel de la Poste» (FOSC. du 11 novembre 1955, N° 239, page 2589). Cette raison est radiée par suite de décès du titulaire.

19 septembre 1962. Restaurant.

René Viola, au Sentier, commune du Chenit, exploitation du café-restaurant du Buffet de la Gare (FOSC. du 14 avril 1958, N° 85, page 1024). Le titulaire exploite actuellement le café-restaurant-hôtel à l'enseigne de l'«Hôtel de la Poste», à l'Orient, commune du Chenit, où il a transféré tant son domicile particulier que celui de son entreprise.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel**Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)**

19 septembre 1962. Meubles, etc.

Société Anonyme des Etablissements Jules Perrenoud et Cie, à Cernier, fabrication et vente de meubles, commerce d'ameublements, etc. (FOSC. du 1^{er} décembre 1959, N° 280, page 3289). Jean Payot, vice-président du conseil, est démissionnaire; sa signature est radiée. Il a été remplacé dans ses fonctions par Georges Marti, jusqu'ici membre. A été désigné comme membre du conseil sans signature Aimé Vuilleumier, de La Sagne, à Neuchâtel. La société est toujours engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Bureau du Locle

19 septembre 1962. Hôtel.

Perret & Cie, aux Brenets, exploitation de l'Hôtel Bel-Air, société en nom collectif (FOSC. du 13 juillet 1959, N° 159, page 1986). La société est dissoute depuis le 1^{er} mai 1962. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

Bureau de Neuchâtel

Rectification

Aux Armouins S.A., à Neuchâtel, vente d'objets manufacturés de toutes espèces, etc. (FOSC. du 21 septembre 1962, N° 221, page 2696). Robert Dubath a été nommé sous-directeur (et non directeur).

Genf - Genève - Ginevra

14 septembre 1962.

Brasserie von Roll SA (von Roll'sche Bierbrauerei AG) (von Roll Brewery Ltd), à Genève, société anonyme. Date des statuts: 5 septembre 1962. But: fabrication et vente de bière et de toutes boissons sans alcool, ainsi que l'exploitation de brasseries, restaurants et autres débits; participation à des entreprises de brasseries ou commerces de boissons alcoolisées ou non. Capital: fr. 250 000, entièrement versé, divisé en 250 actions de fr. 1000, au porteur. Avantages particuliers: 30 parts de fondateurs sans valeur nominale, au porteur, donnant droit à une partie du bénéfice net et du produit de la liquidation. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Olivier de Ferron, de France, à Genève, président; Hans Spillmann, de et à Soleure, secrétaire, et Ernest Schlatter, de Soleure, à Meinier. Signature: collective à deux des administrateurs et procurateur collective à deux de Hans Rotenberger, de Buchs (Saint-Gall), à Vernier. Domicile: 6, rue Petitot, chez la Banque d'investissements mobiliers et de financement «Imef-bank».

19 septembre 1962. Attractions, récréation, restaurant.

Excel Bowling SA, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 11 septembre 1962. But: création et exploitation de centres de bowling, d'attractions, salles de réunion et de récréation, bar et restaurant. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 500 actions de fr. 100, nominatives. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Ernest-Edward Bullen, de Grande-Bretagne, à Westcliff-on-Sea (Essex, Grande-Bretagne), président; César Stucki, de Häutligen (Berne), à Kilchberg (Zurich), et Philippe Courvoisier, du Locle (Neuchâtel), à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Domicile: 2, rue Grenus, chez Fides Union Fiduciaire.

Compagnie de Gestion et de Banque S.A., Genève**Actif****Bilan semestriel au 30 juin 1962****Passif**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Caisse, compte de versements et comptes de chèques postaux	4 127 139	46	Engagements en banque à vue	4 472 008	90
Avoirs en banque à vue	10 091 372	82	Comptes de chèques et comptes créanciers à vue	28 258 939	19
Avoirs en banque à terme	28 239 075	—	Créances à terme	8 574 308	70
Effets de change	2 204 187	15	Traites et acceptations	400 000	—
Comptes-courants débiteurs en blanc	1 225 475	57	Autres postes du passif	2 823 972	55
Comptes-courants débiteurs gagés	2 738 151	89	Capital-actions	5 000 000	—
Avances et prêts à terme fixe gagés	608 625	—	Réserve légale	500 000	—
Titres	1 914 504	45	Réserve spéciale	2 500 000	—
Immeubles	1 300 000	—	Report à nouveau	142 072	95
Autres postes de l'actif	222 769	95			
	52 671 302	29		52 671 302	29

Marken – Marques – Marche

NIVICO

PALAPRIN



TELONE

VIDDEN

VOLUCON

ANASTERONUM

EHRI

Muffe



System
TYTON

EHRI-Muffe System TYTON

Ocean Pearl

LEWCOSOL

Nr. 193382. Hinterlegungsdatum: 25. Juli 1962, 18 Uhr.
The London Electric Wire Company and Smiths Limited, 24, Queen Anne's Gate, Westminster, London S.W. 1 (Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke.

Drähte und Kabel zu Elektrizitäts-Zwecken. (Int. Kl. 9)

LEWKANEX

Nr. 193383. Hinterlegungsdatum: 25. Juli 1962, 18 Uhr.
The London Electric Wire Company and Smiths Limited, 24, Queen Anne's Gate, Westminster, London S.W. 1 (Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke.

Drähte und Kabel zu Elektrizitäts-Zwecken. (Int. Kl. 9)

LEWMEX

Nr. 193384. Hinterlegungsdatum: 9. August 1962, 20 Uhr.
Aktiengesellschaft Sigg, Aluminium- & Metallwarenfabrik, Walzmühlstrasse 51, Frauentfeld. — Fabrikmarke.

Dörrapparat zum Dörren von Gemüse, Früchten und Fleisch. (Int. Kl. 11)

SIGG

dörrnex

Nr. 193385. Data del deposito: 11 agosto 1962, ore 10.
Lagap S.A., Piazza Cioccaro 7, Lugano. — Marca di fabbrica.

Prodotti farmaceutici. (Cl. int. 5)

D. M. TETRASUISS

Nr. 193386. Data del deposito: 11 agosto 1962, ore 10.
Lagap S.A., Piazza Cioccaro 7, Lugano. — Marca di fabbrica.

Prodotti farmaceutici. (Cl. int. 5)

ENTEROSUISS

Nr. 193387. Data del deposito: 11 agosto 1962, ore 10.
Lagap S.A., Piazza Cioccaro 7, Lugano. — Marca di fabbrica.

Prodotti farmaceutici. (Cl. int. 5)

ERITROSUISS

Nr. 193388. Data del deposito: 11 agosto 1962, ore 10.
Lagap S.A., Piazza Cioccaro 7, Lugano. — Marca di fabbrica.

Prodotti farmaceutici. (Cl. int. 5)

TETRA - ERITROSUISS

Nr. 193389. Data del deposito: 11 agosto 1962, ore 10.
Lagap S.A., Piazza Cioccaro 7, Lugano. — Marca di fabbrica.

Prodotti farmaceutici. (Cl. int. 5)

TETRAMYCETIN

Nr. 193390. Hinterlegungsdatum: 8. August 1962, 19 Uhr.
Schweiz. Serum- & Impfstoffinstitut und Institut zur Erforschung der Infektionskrankheiten, Rehhagstrasse 79, Bern. — Fabrik- und Handelsmarke.

Bakterienpräparate. (Int. Kl. 5)

Infloran

Nr. 193391. Hinterlegungsdatum: 8. August 1962, 19 Uhr.
Schweiz. Serum- & Impfstoffinstitut und Institut zur Erforschung der Infektionskrankheiten, Rehhagstrasse 79, Bern. — Fabrik- und Handelsmarke.

Bakterienpräparate. (Int. Kl. 5)

Infloren

Nr. 193392. Hinterlegungsdatum: 16. August 1962, 15 Uhr.
Oskar Rüedi, Sohn, Astrastrasse 1, Glockenthal (Gemeinde Steffisburg, Bern); Korrespondenzadresse: Goldwil. — Fabrik- und Handelsmarke.

Zeichenständer und Konstrukteurpulte. (Int. Kl. 16, 20)

Zeichenständer
und Konstrukteurpulte
Original

Rüedi

Nr. 193393. Hinterlegungsdatum: 21. August 1962, 20 Uhr.
E. Fröhlich AG, Mühlehorn (Glarus). — Fabrik- und Handelsmarke.

Reinigungsmittel. (Int. Kl. 3)

F-567 POLYFIX

Nr. 193394. Hinterlegungsdatum: 21. August 1962, 19 Uhr.
Infanseat Company, 1709 15th Avenue, Eldora (Iowa, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Babyträger. (Int. Kl. 20)

INFANSEAT

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Weisungen

der Eidgenössischen Alkoholverwaltung für die Verwertung der Kartoffelernte 1962

(Vom 17. September 1962)

Gestützt auf die Bundesratsbeschlüsse vom 22. Juni 1962 über die Verwertung der Kartoffelernte 1962 und vom 11. September 1962 über die Preissetzung für Kartoffeln der Ernte 1962 erlässt die Alkoholverwaltung folgende Weisungen:

1. Begriffsumschreibung

a) Als Speisekartoffeln gelten:

Gesunde, trockene, normal geformte und ausgereifte Knollen von 4,5 cm und mehr Querdurchmesser. Für die Sorte Bintje beträgt die Mindestgrösse in Abweichung von den schweizerischen Handelsusancen für Kartoffeln 4 cm im Querdurchmesser.

Die Kartoffeln müssen frei sein von Erde, Keimen, Beschädigungen und fremdem Geschmack; sie dürfen nicht grün sein oder Veränderungen in der Fleischbeschaffenheit aufweisen (Grau- oder Schwarzfleckigkeit, Eisenfleckigkeit und dergleichen).

b) Als Kartoffeln zu Futterzwecken gelten:

- Unerlesene, gesunde Kartoffeln, wie sie das Feld gibt, von allen Sorten.
- Aussortierte, kleine und sonstige mangelhafte, aber gesunde Knollen.
- Kartoffeln irgendwelcher Sorten, Grösse, Beschaffenheit oder Kennzeichnung, die ausdrücklich zu Futterzwecken bestimmt sind.

2. Produzentenpreise für Kartoffeln

Die Produzentenpreise je 100 kg ohne Sack, franko verladen nächste Abgangsstation, sind wie folgt festgesetzt:

a) Speisekartoffeln:

I. a) Bintje	Fr. 27.-
b) Urgenta, Lori, Fina, Désirée, Avenir	Fr. 23.-
II. Saskia, Sirtema, Carla	Fr. 21.-
III. Ackersegen, Voran, Benedetta, Maritta, Cosima, Datura und gleichwertige Sorten	Fr. 19.-

Die vorgenannten Produzentenpreise gelten für alle Sorten, soweit die Kartoffeln zu Speisezwecken Absatz finden.

b) Kartoffeln zu Futterzwecken:

I. Feldkartoffeln, d.h. unerlesene Kartoffeln, wie sie das Feld gibt, von allen Sorten	Fr. 13.-
II. Aussortierte Futterkartoffeln, d.h. kleine und mangelhafte Knollen	Fr. 10.-

3. Absatzgarantie

Den Produzenten wird die Absatzgarantie für Ueberschüsse zu den in Ziff. 2 genannten Preisen gewährt für:

- a) Speisekartoffeln der Sorten Bintje, Urgenta, Lori, Désirée und Fina;
- b) Kartoffeln in Speisesortierung der Sorten Ackersegen, Voran, Benedetta, Maritta, Cosima, Datura und gleichwertiger Sorten;
- c) Feldkartoffeln, d.h. unerlesene Kartoffeln der Sorten Ackersegen, Voran, Benedetta, Maritta, Cosima, Datura und gleichwertiger Sorten, soweit eine Uebernahme derselben in Speisesortierung nicht möglich ist.

4. Handelszuschläge

Zu den vorgenannten Preisen für Speisekartoffeln dürfen im Handel sowie bei Direktlieferungen der Produzenten an Verbraucher und Wiederverkäufer die von der eidgenössischen Preiskontrollstelle mit Verfügung vom 28. September 1961 bewilligten Zuschläge hinzugerechnet werden. Für den Detailverkauf kann der Zuschlag von 10 Rp. je kg während der Haupternte auf 5 Rp. herabgesetzt werden.

5. Lagerzuschläge

Die Zuschläge für Spätablieferungen von Speisekartoffeln und für die Zwischenlagerung von Ueberschüssen werden später festgesetzt und bekanntgegeben.

6. Einlagerung

Jede Kartoffelhandelsfirma kann nach ihrem freien Ermessen Kartoffeln einlagern. Die Lagerung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Lagerhalters.

An Lagerhalter des Verladegrosshandels, die in grösserem Umfang als im Herbst 1961 Speisekartoffeln einlagern, können für die übersteigenden Mengen Preis- und Absatzgarantien gewährt werden, sofern die Einlagerung mit Bewilligung der Alkoholverwaltung erfolgt.

Vorbehalten bleibt eine allfällige besondere Regelung der Zwischenlagerung für die Ueberschussverwertung.

7. Buchführungspflicht

Die Kartoffelhandelsfirmen, welche Beihilfen irgendwelcher Art beanspruchen, sind verpflichtet, über alle Ein- und Ausgänge von Kartoffeln, nach Sorten getrennt, Buch zu führen. Aus der Buchführung müssen die Lieferanten, die Abnehmer, die Mengen und Sorten, die Verwendungsbestimmung sowie die An- und Verkaufspreise ersichtlich sein. Die Alkoholverwaltung behält sich vor, die Buchführungen periodisch zu kontrollieren.

Instructions

de la Régie fédérale des alcools concernant l'utilisation de la récolte de pommes de terre de 1962

(Du 17 septembre 1962)

La Régie fédérale des alcools, vu les arrêtés du Conseil fédéral du 22 juin 1962 sur l'utilisation de la récolte de pommes de terre de 1962 et du 14 septembre 1962 fixant les prix des pommes de terre de la récolte de 1962, édicte les instructions suivantes:

1. Définitions

a) Sont considérées comme pommes de terre de table:

Les tubercules sains, secs, normalement formés et bien mûrs, ayant un diamètre de 4,5 cm ou plus dans la largeur. En dérogation aux usages suisses pour le commerce de pommes de terre, la grosseur minimum des Bintje est fixée à 4 cm de diamètre dans la largeur.

Les pommes de terre doivent être exemptes de terre, de germes, de blessures et de goût étranger. Elles ne doivent pas être vertes et la chair doit être exempte de maladie (maladie des taches grises, noires ou rougeâtres, etc.).

b) Il faut entendre par pommes de terre pour l'affouragement:

- les tubercules de toutes les variétés sains, non triés, tels qu'ils sont récoltés,
- les tubercules triés, petits ou présentant d'autres défauts, mais sains,
- les pommes de terre de n'importe quelle variété, grosseur ou caractéristique, destinées exclusivement à l'affouragement.

2. Prix des pommes de terre à la production

Les prix à la production, par 100 kg, sans sacs, chargés sur wagons à la gare de départ la plus proche, sont fixés comme suit:

a) Pommes de terre de table:

- | | |
|---|----------|
| I. a) Bintje | Fr. 27.- |
| b) Urgenta, Lori, Fina, Désirée, Avenir | Fr. 23.- |
| II. Saskia, Sirtema, Carla | Fr. 21.- |
| III. Ackersegen, Voran, Benedetta, Maritta, Cosima, Datura et variétés semblables | Fr. 19.- |

Les prix ci-dessus sont valables pour toutes les variétés en tant que les pommes de terre peuvent être écoulées pour la table.

b) Pommes de terre pour l'affouragement:

- | | |
|---|----------|
| I. Pommes de terre tout venant, c.-à-d. les pommes de terre non triées de toutes les variétés, telles qu'elles sont récoltées | Fr. 13.- |
| II. Pommes de terre fourragères triées, c.-à-d. petites ou endommagées | Fr. 10.- |

3. Garantie d'écoulement

L'écoulement des excédents, aux prix fixés sous chiffre 2, est garanti aux producteurs pour:

- a) les pommes de terre de table des variétés Bintje, Urgenta, Lori, Désirée et Fina;
- b) les pommes de terre triées pour la table des variétés Ackersegen, Voran, Benedetta, Maritta, Cosima, Datura et des variétés semblables;
- c) les pommes de terre tout venant, c.-à-d. les pommes de terre non triées des variétés Ackersegen, Voran, Benedetta, Maritta, Cosima, Datura et des variétés semblables, pour autant qu'elles ne puissent être prises en charge pour la consommation.

4. Marges commerciales

Aux prix à la production des pommes de terre de table livrées par le commerce ou directement par les producteurs aux consommateurs et détaillants, peuvent être ajoutées les marges autorisées par les prescriptions du 28 septembre 1961 du service fédéral du contrôle des prix. Dans la vente au détail, la marge de 10 cts par kg peut être ramenée à 5 cts pendant la récolte principale.

5. Suppléments d'encaveement

Les suppléments pour les livraisons tardives de pommes de terre de table et ceux pour l'entreposage provisoire des excédents seront fixés et publiés plus tard.

6. Encaveement

Chaque maison de commerce est libre d'encaver des pommes de terre à ses risques et périls. Les maisons qui entreposent une plus grande quantité de pommes de terre de table qu'en 1961 pourront être mises au bénéfice des garanties de prix et d'écoulement pour la quantité dépassant celle de l'année passée, à la condition que cet entreposage ait été autorisé par la régie.

Est réservée la réglementation spéciale de l'entreposage provisoire des pommes de terre destinées à être livrées au titre de l'utilisation des excédents.

7. Comptabilité obligatoire

Les maisons de commerce de pommes de terre qui entendent bénéficier d'un subside quelconque ont l'obligation de tenir une comptabilité de toutes leurs entrées et sorties de pommes de terre, indiquées par variétés. Ces comptes doivent indiquer les noms des fournisseurs et des acheteurs, les quantités et variétés, l'utilisation prévue ainsi que les prix d'achat et de vente. La régie se réserve de contrôler périodiquement ces comptabilités.

Istruzioni

della Regia federale degli alcool concernenti l'utilizzazione del raccolto delle patate del 1962

(Del 17 settembre 1962)

La Regia degli alcool, visti i decreti del Consiglio federale del 22 giugno 1962 concernente l'utilizzazione del raccolto delle patate del 1962 e del 14 settembre 1962 concernente la fissazione del prezzo delle patate per il raccolto del 1962, emana le seguenti istruzioni:

1. Caratteristiche

a) Sono considerate patate da tavola:

i tuberi sani, asciutti, di forma normale e maturi con un diametro di 4,5 cm e più. Per la varietà Bintje il diametro, a differenza delle usanze svizzere per il commercio delle patate, è di 4 cm.

Le patate devono essere pulite, esenti da germogli, da ammaccature e da sapori sgradevoli; non devono essere verdi o presentare nella polpa irregolarità (chiazze grigie o nere, macchie ferruginose, ecc.).

b) Sono considerate patate ad uso foraggero:

- i tuberi d'ogni varietà, sani, non scelti, cioè così come sono stati raccolti sui campi;
- i tuberi assortiti, piccoli e in altro modo difettosi ma sani;
- le patate di ogni varietà, grandezza e caratteristica destinate esclusivamente per il foraggiamento.

2. Prezzi al produttore

I prezzi al produttore per ogni 100 kg caricati, franco stazione di partenza più vicina, senza sacco, sono stati fissati come segue:

a) Patate da tavola:

- | | |
|--|----------|
| I. a) Bintje | Fr. 27.- |
| b) Urgenta, Lori, Fina, Désirée, Avenir | Fr. 23.- |
| II. Saskia, Sirtema, Carla | Fr. 21.- |
| III. Ackersegen, Voran, Benedetta, Maritta, Cosima, Datura e varietà equivalenti | Fr. 19.- |

I prezzi al produttore suindicati valgono per tutte le varietà finché le patate da tavola potranno essere smerciate come tali.

b) Patate ad uso foraggero:

- | | |
|--|----------|
| I. Patate non scelte, così come sono state raccolte sui campi, di ogni varietà | Fr. 13.- |
| II. Patate da foraggio assortite, ossia tuberi piccoli e difettosi | Fr. 10.- |

3. Garanzia di smercio

Ai produttori si accorda la garanzia di smercio per le eccedenze vendute ai prezzi indicati alla cifra 2 per

- a) patate da tavola delle varietà Bintje, Urgenta, Lori, Désirée e Fina;
- b) patate d'assortimento da tavola delle varietà Ackersegen, Voran, Benedetta, Maritta, Cosima, Datura e equivalenti;
- c) patate non scelte così come sono state raccolte sui campi, delle varietà Ackersegen, Voran, Benedetta, Maritta, Cosima, Datura e equivalenti, fin tanto non sia possibile una presa in consegna delle stesse in assortimento da tavola.

4. Margini per il commercio

Ai prezzi summenzionati per le patate da tavola fornite dal commercio o direttamente dal produttore ai consumatori e ai rivenditori si possono aggiungere i margini di mediazione autorizzati dall'Ufficio federale di controllo dei prezzi con le sue prescrizioni del 28 settembre 1961. Durante il raccolto principale il margine per le vendite al minuto di 10 centesimi può essere ribassato a 5 centesimi.

5. Supplementi di deposito

I supplementi per le forniture tardive di patate da tavola e quelli per l'immagazzinamento intermedio di eccedenze verranno fissati e comunicati più tardi.

6. Immagazzinamento

Ogni commerciante di patate può immagazzinare a suo giudizio. L'immagazzinamento avviene a rischio e pericolo del tenitore del magazzino.

A tenitori di magazzino della categoria dei caricatori grossisti che, in confronto dell'autunno 1961, immagazzinano quantità maggiori di patate da tavola, si può accordare garanzia di prezzo e di smercio per le quantità eccedenti, se l'immagazzinamento ebbe luogo con il consenso della Regia federale degli alcool.

Rimane riservata un'eventuale regolamentazione speciale per l'immagazzinamento intermedio allo scopo di utilizzare le eccedenze.

7. Obbligo di registrazione

I commercianti di patate che fanno valere il diritto a un qualsiasi contributo devono tenere una registrazione esatta su tutte le entrate e le uscite di patate, separate per varietà. Questa registrazione deve contenere tutte le indicazioni concernenti i fornitori, gli acquirenti, le quantità e le varietà, lo scopo d'impiego di ogni singola partita, nonché i prezzi di compra e di vendita delle patate. La Regia degli alcool si riserva di controllare periodicamente queste registrazioni.

Aufhebung des gebundenen Zahlungsverkehrs mit der Türkei

Durch Bundesratsbeschluss vom 21. September 1962 wurde die Türkei im Verzeichnis der Länder und Währungsgebiete mit gebundenem Zahlungsverkehr des Bundesratsbeschlusses vom 17. Dezember 1956 über den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland gestrichen. Damit ist die gemäss Mitteilung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 9. August 1962 mit sofortiger Wirkung suspendierte Einzahlungspflicht für Zahlungen nach der Türkei definitiv aufgehoben.

225. 26. 9. 62.

Abolition du trafic lié des paiements avec la Turquie

Par arrêté du Conseil fédéral du 21 septembre 1962, la Turquie a été rayée de la liste des pays et zones monétaires énumérés en annexe de l'arrêté du Conseil fédéral du 17 décembre 1956 concernant le service réglementé des paiements avec l'étranger. Il s'ensuit que l'obligation de versement à la Banque nationale suisse des paiements destinés à la Turquie, obligation qui, selon la communication parue dans la Feuille officielle suisse du commerce du 9 août 1962, avait été suspendue avec effet immédiat, est définitivement abolie.

225. 26. 9. 62.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern. — Redaktion: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

Société Genevoise de l'Epargne Immobilière Genève

Augmentation du capital de Fr. 1 000 000.— à Fr. 1 500 000.—

L'Assemblée générale extraordinaire de la Société Genevoise de l'Epargne Immobilière du 24 septembre 1962 a décidé, conformément à la proposition de son conseil d'administration, de porter le capital de la société de Fr. 1 000 000.— à Fr. 1 500 000.— par l'émission de:

1000 actions nouvelles, au porteur, de Fr. 500.—, nominal
numérotées de 2001 à 3000.

Ces mille litres auront droit à la moitié du dividende qui sera déclaré pour l'exercice 1962-1963; ils seront ensuite assimilés en tous points aux actions anciennes.

OFFRE DE SOUSCRIPTION

MM. Pictet & Cie, banquiers, à Genève, qui ont souscrit et libéré 1000 actions au porteur de Fr. 500.— nominal de la Société Genevoise de l'Epargne Immobilière, les offrent en souscription publique aux porteurs d'actions anciennes de la société

du 27 septembre au 5 octobre 1962

aux conditions suivantes:

- 1° Deux actions anciennes donnent le droit de souscrire une action nouvelle au porteur, de Fr. 500.— nominal, au prix de Fr. 500.— plus timbre fédéral d'émission sur titres 2% Fr. 10.— soit contre paiement de Fr. 510.—
- 2° La libération des titres souscrits devra être effectuée jusqu'au 8 octobre 1962 au plus tard. Un intérêt de retard de 5% l'an sera perçu dès cette date.
- 3° L'exercice du droit de souscription s'effectuera auprès des banquiers soussignés par la remise des coupons N° 66 à détacher des actions anciennes, accompagnés d'un bordereau numérique. Le coupon N° 66 perdra toute valeur s'il n'a pas été utilisé dans le délai fixé pour la souscription des actions nouvelles.
- 4° Le domicile de souscription met ses services à disposition pour soigner l'achat ou la vente des droits de souscription qui seront cotés en Bourse de Genève pendant la période fixée pour la souscription.

Genève, le 24 septembre 1962.

Pictet & Cie.

Metallwaren-Holding AG., Zug

Laut Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 22. September 1962 wird der Dividendencoupons Nr. 6 unserer Aktien mit

Fr. 16.80 netto

bei folgenden Zahlstellen von heute an eingelöst:

Schweizerische Kreditanstalt.
Zuger Kantonalbank.

Zug, 24. September 1962.

Fonds Européen de Placement Eurunion

Il sera procédé, à partir du vendredi 23 septembre 1962, à la mise en paiement du coupon N° 8 des certificats du Fonds Européen de Placement Eurunion.

Son montant est fixé à Fr. lux. 22,50 par part, sous déduction du droit de timbre de 2,68%, applicable à tous les coupons présentés en Suisse selon décision de l'Administration Fédérale des Contributions.

Ce coupon représente la 1ère répartition du revenu du fonds pour l'exercice 1962.

Les coupons pourront être présentés en Suisse aux guichets des établissements suivants:

Genève: Promotex S.A., 40, rue du Rhône.
Zürich: MM. J. Baer & Co, 36, Bahnhofstrasse.
Lugano: Banca della Svizzera Italiana.

SIHL, Zürcher Papierfabrik an der Sihl

Obligationen-Coupons-Einlösung und

Rückzahlung des 3 1/4 % Obligationen-Anleihe vom Jahre 1952

Der am 30. September 1962 fällige Halbjahrescoupon N° 20 von Fr. 16.25 (abzüglich eidg. Couponsteuer und eidg. Verrechnungssteuer) und das Kapital von Fr. 1000 unserer Obligationen vom Jahre 1952 werden vom Verfalltage an gegen Übergabe der Titel und Coupons eingelöst durch folgende Zahlstellen:

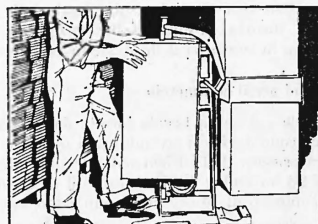
Gesellschaftskasse in Zürich 3
Schweiz. Kreditanstalt in Zürich
Bank Leu & Co. A.G. in Zürich

Zürich, den 26. September 1962.

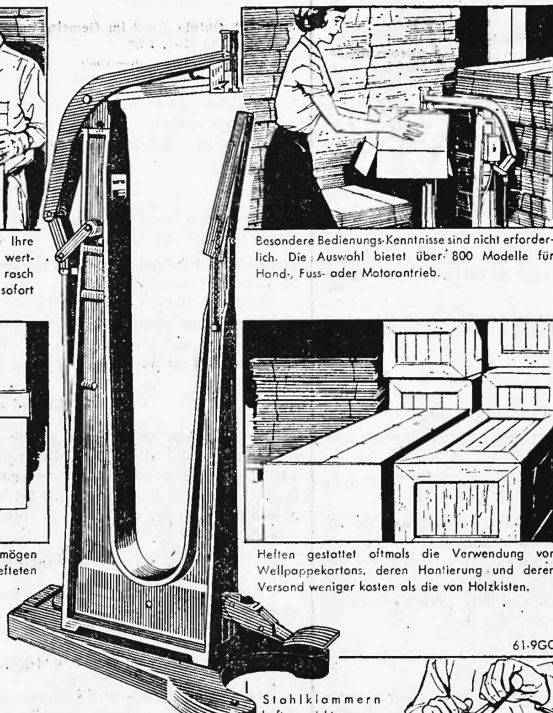
Die Direktion.



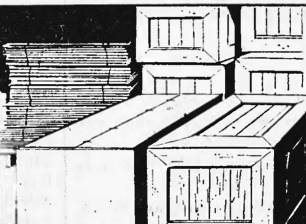
Helfen mit Bostitch geht rasch. Stellen Sie Ihre Boxen nach Bedarf zusammen—Sie werden wertvollen Lagerraum sparen. Schachteldeckel sind rasch verschlossen—und Express-Sendungen können sofort nach Bestelleingang ausgeführt werden.



Weder Hitze noch Kälte noch Feuchtigkeit vermögen den Verschluss der mit Bostitchklammern gehefteten Boxen zu lösen.



Besondere Bedienungs-Kenntnisse sind nicht erforderlich. Die Auswahl bietet über 800 Modelle für Hand-, Fuss- oder Motorantrieb.



Helfen gestaltet oftmals die Verwendung von Wellpappekartons, deren Handlung und deren Versand weniger kosten als die von Holzkisten.



Stahlklammern heften sicher, verringern Diebstähle und Verluste.



Bostitch Heftklammern verschliessen gefüllte Versandkartons vollkommen von aussen her.

Generalvertretung der BOSTITCH für die Schweiz

Alvin Marquardt

Grösstes Spezialhaus für Heftmaschinen und Klammern

Zürich 8, Höschgasse 45, Tel. (051) 34.11.34/35

BOSTITCH Heftmaschinen sparen Geld — schützen den Inhalt

Sie können fast alles schneller, billiger und sicherer verpacken mit Bostitch Heftmaschinen.

Versandabteilungen in der ganzen Welt beweisen, dass das Heftverfahren Verpackungszeit und Auslagen spart im Vergleich mit Leim, Klebebandern, Schnur oder Hammer und Nägeln.

Wir sind gerne bereit, Ihnen, ohne Verpflichtung Ihrerseits, zu zeigen, wie Sie in Ihrer Verpackungsabteilung Zeit und Geld einsparen können.

Besser und schneller arbeiten mit

BOSTITCH
Heftmaschinen und Klammern

* eingetragene Schutzmarke

Kaufmann, 40

Korrespondent in 4 Sprachen, sehr organisationsbegabt, guter Verkaufspraktiker Inland-Ausland, sucht Stelle mit hohen Anforderungen.

Baldiger Eintritt möglich.

Offerten unter Chiffre C 24750 U an Publicitas Biel.

Im Berner Oberland zu verkaufen

Hotel mit Verkaufslokal

schöner Garten, grosse Garage und diverse Lokalitäten, auch geeignet für Ferien und Erholungsheim.

Offerten unter Chiffre OFA 4798 B an Orell Füssli-Annoncen AG, Bern.

Inkassi im Kanton Tessin

energisch und gewissenhaft.

Vertretung in Nachlass- und Konkursverfahren.

«La DIFESA», G. Cappelletti, LUGANO
Via Carducci 2.
Gegründet 1915.

Farbige

Kunden schätzen den Kunstdruckkalender „Farbige Schweiz“ mit 13 mehrfarbigen Schweizer Landschaften. Mit Ihrem Firmaaufdruck werben Sie damit diskret und dauernd.

F. Pochon-Jent AG., Buchdruckerei
Effingerstrasse 1, Bern
Telefon (031) 21238 / 21281

Schweiz

RN Dispograph®
Planungsgeräte



Für das Büro: Rüegg-Naegele & Cie AG Zürich Bahnhofstr. 22 Tel. 051/233707

Börsen — wohin ?

Untenstehende Stelle hatte, nachgewiesenermassen, bereits Mitte März dieses Jahres auf einen kommenden Kursrückschlag in den Monaten Mai und Juni hingewiesen.

Mitte Juni wurde auf eine Kurserholung für Juli/August getippt.

In der nächsten Zeit sind ausserordentliche Kurschwankungen zu erwarten.

Daher wird noch Zusammenarbeit mit grösseren Wertchriftenbesitzern und Börsenoperatoren gesucht.

Anfragen an:

Verlag Fridolin Nauer, Zürich 38, Tel. (051) 45 42 84



Einladung

Wer das Problem «Werbegeschenke für die Kunden» zu spät anpackt, läuft Gefahr, dass sein Weihnachts- oder Neujahrsgeschenk post festum eintrifft und als Nachzügler kaum mehr beachtet wird — womit die beabsichtigte Wirkung vollständig verpufft.

Deshalb lade ich Sie freundlich ein, schon möglichst bald, vielleicht gleich in den nächsten Tagen, «auf einen Sprung» in meine Ausstellung zu kommen und da bei einer Tasse guten Kaffee in aller Ruhe Umschau zu halten.

Als Gründungsmitglied der IGC (International Gift Corporation) kann ich Ihnen das Neueste und Schönste, was der europäische Markt zu bieten hat, vorlegen und Ihnen mit fachmännisch-sechlichem Rat helfen, jenes Geschenk zu finden, das Ihrer Vorstellung entspricht, nämlich etwas wirklich Gediegenes, das zu Ihrem Kunden «goldene Brücken schlägt».

Auf Ihren Besuch freut sich

Oscar Eberli

Spezialhaus geschmackvoller Werbegeschenke
Scheideggstrasse 119 — Telefon (051) 45 57 97
Zürich 2/38

Patente
in allen Ländern
durch
Dipl.-Ing. J. Späty
Limmatquai 92
Zürich, Tel. 32 95 85

Broschüre

Warenumsatz- steuer

(Ausgabe

April 1962)

Prels: Fr. 1.80

Einzahlungen auf
Postcheckkonto
III 520,

Schweizerisches
Handelsamtsblatt,
Bern.

fi
Automaten-
stahl



FISCHER & CO.
REINACH S

Die Spezialfirma für alle Artikel aus Acrylgas
(Plexiglas / Perspex) und anderen Kunststoffen
für die Maschinen-, Elektroindustrie + Werbung

Isoplex

Zürich 11/46
Wahlsterstrasse 581
Telefon 051/57 05 50

Neue Bedingungen für Kassen-Obligationen unserer Bank

3 3/4 % auf 5 Jahre fest

3 1/2 % auf 3 bis 4 Jahre fest

— die kurzfristige Anlage ohne Kursrisiko

— das stabile Element in jeder
Anlageverteilung

Anmeldungen nehmen sämtliche Nieder-
lassungen und Einnehmereien entgegen.



**Allgemeine Aargauische
Ersparniskasse**

seit 1812

Israelitische Cultusgemeinde Zürich

4 % Prolongierte Anleihe pro 1948

Zufolge der am 28. Juni 1962 stattgefundenen Verlosung gelangen ab 1. Oktober 1962 aus der obgenannten Anleihe folgende Obligationen zur Rückzahlung und treten von genannten Zeitpunkt an ausser Verzinsung:

3055	3206	3257	3429	3712	3832
3115	3213	3273	3476	3723	3857
3133	3214	3286	3508	3787	3865
3147	3221	3334	3560	3802	3887
3201	3234	3425	3663	3822	3888

Die Einlösung vorbezeichneter Obligationen im Gesamtbetrage von Fr. 15 000 erfolgt ab Montag, 1. Oktober 1962, im Gemeindesekretariat, Lavaterstrasse 37, Zürich 2, Zimmer 113, von 10-12 und 14-16 Uhr.

Zürich, 17. September 1962.

Der Vorstand.

COUPON-EINLÖSUNG

Der per 1. Oktober 1962 fällige Obligationen-Coupon Nr. 24 der 4 % Prolongierten Anleihe von 1948 kann, abzüglich 3 % Couponssteuer und 27 % Verrechnungssteuer, ab Montag, 1. Oktober 1962, im Gemeindesekretariat, Lavaterstrasse 37, Zimmer 113, während den Schalterstunden (10-12 und 14-16 Uhr) eingelöst werden.

Zürich, 17. September 1962.

Der Vorstand.

Zwei Rechenmaschinen die sich in jedem Betrieb bewähren

hamann
MERCHANT'S Ten Key Model

Quick



HAMAG - Büromaschinen-AG, Büro Zürich, Schulstrasse 37, Zürich 11:

Liefere Sie mir/uns eine schreibende Quick-Rechenmaschine für:

- ☐ 7stellige Resultate zu Fr. 450.—
☐ 9stellige Resultate zu Fr. 475.—
☐ 9stellige Resultate mit Negativ-Saldo zu Fr. 495.—
☐ 9stellige Resultate mit Negativ-Saldo elektrisch zu Fr. 790.—

Mit Rückgaberecht innert 8 Tagen

- ☐ Zeigen Sie mir/uns Ihre Auswahl in Hamann-Modellen

Name/Firma:

Straße/Ort:

Gewünschtes Datum

der Vorführung:

Telefon:

Gewünschtes bitte ankreuzen ☒

H

République et Canton de Neuchâtel

DEPARTEMENT DES FINANCES

Emprunt 3 1/2 % de 1946 de l'Etat de Neuchâtel

Remboursement d'obligations

Par tirage au sort de ce jour, les obligations suivantes ont été désignées pour être remboursées le 31 décembre 1962 et esseront de porter intérêt dès cette date:

282 obligations de Fr. 1000.—:

16	1103	2574	4077	5082	6223	7813	8856	10035	11347
67	1119	2602	4093	5103	6289	7868	8896	10062	11416
122	1133	2614	4112	5158	6361	7872	8916	10077	11477
186	1150	2698	4159	5227	6521	7875	9027	10083	11478
212	1161	2791	4189	5237	6517	7885	9028	10093	11512
236	1168	2888	4203	5257	6697	7951	9045	10156	11526
266	1406	3139	4262	5259	6767	7961	9071	10203	11528
274	1433	3165	4282	5278	6819	8007	9084	10232	11716
283	1470	3245	4309	5118	6931	8021	9292	10277	11753
318	1521	3273	4331	5156	6965	8098	9306	10285	11763
461	1568	3321	4367	5488	6967	8103	9348	10351	11797
470	1611	3391	4409	5532	6973	8119	9353	10375	11895
472	1637	3432	4421	5538	6975	8188	9512	10382	11914
560	1709	3491	4504	5569	7006	8231	9550	10529	12008
614	1712	3537	4505	5584	7019	8335	9567	10580	12123
620	1860	3540	4521	5609	7178	8363	9627	10591	12152
644	1887	3545	4571	5695	7187	8383	9658	10648	12257
780	1922	3569	4583	5714	7203	8387	9674	10657	12269
798	1982	3588	4601	5783	7259	8450	9689	10693	12317
819	2040	3626	4632	5795	7318	8522	9719	10714	12321
862	2070	3789	4635	5880	7372	8536	9743	10747	12355
911	2130	3817	4703	5903	7417	8579	9753	10882	
936	2182	3852	4710	5923	7442	8681	9853	10928	
956	2186	3935	4745	5946	7475	8719	9859	10997	
978	2307	3945	4752	5989	7518	8738	9870	11033	
984	2415	3959	4908	6021	7525	8743	9951	11145	
986	2428	3967	4931	6107	7573	8770	9991	11267	
1082	2480	4019	5022	6121	7581	8774	9999	11315	
1096	2554	4058	5030	6189	7815	8853	10019	11322	

Neuchâtel, 18 septembre 1962.

Le conseiller d'Etat,
chef du Département des finances:

E. GUINAND.

Regelmässige Sammelverkehre

Paris-Basel Paris-Genève

und vice versa

S.A. des Messageries Nationales

Services Véron Grauer
32, Av. Claude-Vellefaux, Paris
Téléphone: Bolivar 95-30

Véron, Grauer AG.

GENF - Basel - Zürich - St. Gallen



Gesucht

Occasions- Fakturiermaschine

Siemag, Multiquick 1 oder ähnliche.
Offerten erbeten unter Chiffre
Hab.130447 an Publicitas Bern.

Graphologische Ausbildung

für private und berufliche
Zwecke. Interessanter,
lehrreicher Fernkurs mit
Anspruch auf Attest. Lei-
tung durch dipl. Grapho-
logen. Kostenlose Aus-
kunft durch

Gesellschaft für grapholo-
gischen Fernunterricht,
Postfach 237, Zürich 45.

Ihre Kunden werden es schätzen, wenn Sie ihnen
zum Jahreswechsel

den praktischen.

Telefon-Notizblock



mit Register schenken.
Der präsentable Kunst-
ledereinband in hübs-
chen Farben kann mit
Firma-Aufdruck ver-
sehen werden. Ver-
langen Sie Offerte oder
unsere Besuch.

Werner Hachen AG.,
Verkaufsabteilung,
Teufenerstrasse 3,
St. Gallen (071) 2245 03

Zu verkaufen

Fabrikliegenschaft

in Zollikofen

Gesamtfläche 2600m².

Die Liegenschaft teilt sich auf in:

Bürogebäude

mit Büros, Wohnung, Arbeitsraum und Garage.

Fabrikgebäude

mit 1200 m² Fabrikations- und Lagerräumen, Hilfs-
räumen und Garagen.Die Liegenschaften sind sehr gut unterhalten und
modern eingerichtet.Das Objekt befindet sich in zentraler Lage und wird
im Jahre 1963 frei.

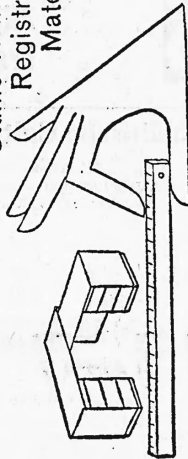
Interessenten wollen sich melden unter

Chiffre OFA 4803 Ban Orell Füssli-Annoncen AG., Bern.

wir beraten Sie gerne

bei der Lösung Ihrer Raumprobleme

Holzpulte Stahlpulte
Chefpulte Winkelpulte
Schubladeneinteilung nach Wunsch
Stühle Rolladenschränke
Registraturschränke
Materialschränke

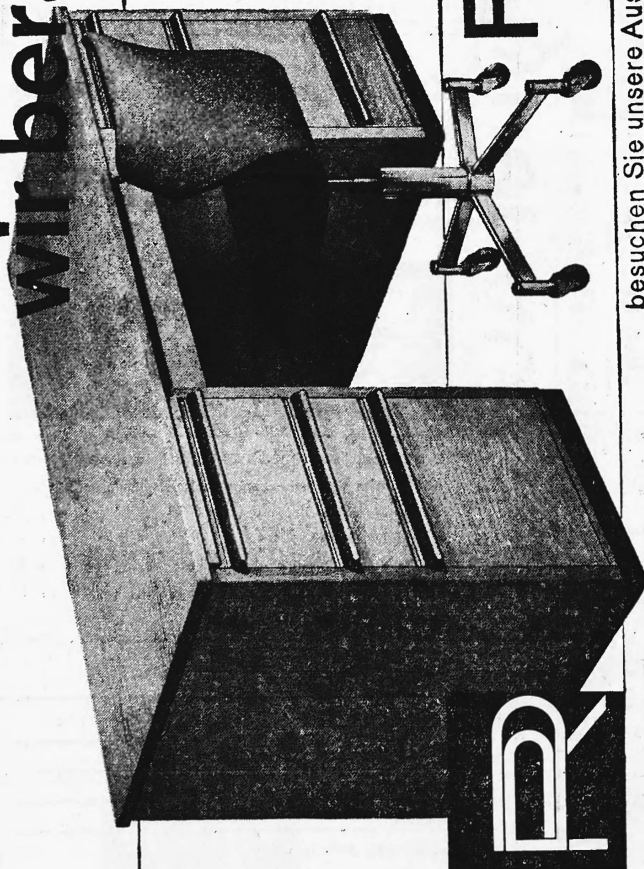


Fritz Rhyner AG

Zürich 2 Stockerstrasse 33 Telefon 2577 07

Lieferung sofort ab Lager

besuchen Sie unsere Ausstellung



In allen Sprachen
und Ausführungen
direkt ab
Lager

Datumstempel

über 50 verschie-
dene Modelle stets
griffbereit

Wir lösen jedes Stempelproblem.

SPECKERT-KLEIN

Zürich 1 Schweizergasse 20/Löwenplatz Tel. 2500 50

I G A

Entreprise moderne et bien installée accepte encore
quelques commandes de travaux

d'étampages

sur presses de 25-250 t.

Elle possède son propre département d'outillages, de
décolletage et de tournage au diamant.
Intéressants délais de livraison.

Pour renseignements s'adresser à

IGA S.A., Sonvilier (près La Chaux-de-Fonds).
Tél. (039) 4 02 62.